



Workshop mit Anziehungskraft

Im Rahmen einer Workshop-Premiere in Sulzbach-Rosenberg präsentierten die Kooperationspartner Kögel Systembau GmbH und Grama Blend GmbH am 26. Januar ein neues magnetisches Befestigungssystem namens »ReVisionSys« für Natursteinflächen im Innenbereich. Die Geschäftsführer Norbert Moller, Grama Blend (l.), und Ferdinand Kögel, Kögel Systembau (2.v.l.), eröffnen hier den theoretischen Teil.

Eine noch junge Kooperation etablierter Naturstein-Spezialisten verfolgt die gemeinsame Markteinführung und den Gemeinschaftsvertrieb eines neuartigen Befestigungs- und Haltesystems auf Magnetbasis, das von der Dettelbacher Kögel Systembau GmbH entwickelt wurde. Zur Erstpräsentation im Rahmen eines Workshops hatte der Kooperationspartner und Hybrid-Naturstein-Hersteller Grama Blend GmbH an seinen Firmensstandort in Sulzbach-Rosenberg eingeladen. Der erste Workshop seiner Art zeichnete sich gleich in doppelter Hinsicht durch besondere Anziehungskraft aus: So waren der Einladung Interessierte verschiedener Branchen- wie Handwerksbereiche aus dem In- und Ausland, u. a. auch aus der Schweiz und Italien, gefolgt. Mit Grama Blend und Kögel Systembau haben sich zwei Anbieter gefunden, deren Produkte sich im Natursteinsektor fast symbiotisch ergänzen. Nachdem die

stark gewichtsreduzierten Hybrid-Natursteinplatten und -zuschnitte aus der Grama Blend-Fertigung auch mit den herkömmlichen Befestigungssystemen schon sehr schnell und rationell zu verarbeiten sind, eröffnet die neue »ReVisionSys«-Befestigungstechnik hier weitere interessante Möglichkeiten und Anwendungsfelder.

Das gilt mit gewissen Einschränkungen ebenso für Vollmaterialflächen aus Naturstein. Wie sich schnell zeigte, war ein Workshop der geeignete Weg, die technischen, montageseitigen wie auch die kalkulatorischen Aspekte überzeugend darzustellen. Auch raumgestalterisch wurden interessante Potentiale erkennbar.

Wie der Name »ReVisionSys« bereits andeutet, ist der Faktor der Revisionierbarkeit eine herausragende Zielvorstel-

lung, welche mit der Entwicklung eines magnetbasierten Montage- und Befestigungssystems realisiert wurde, wie der Systementwickler und Geschäftsführer Ferdinand Kögel im ersten, theoretischen Teil des Workshops ausführte. Kögel ist gelernter Steinmetz und befasst sich seit Jahrzehnten mit Raumgestaltung und

»Die einzelnen Komponenten des neuen Befestigungssystems überzeugen durch ihre hochwertige und durchdachte Machart.«

Innenausbauplanung. Von daher sind ihm einschlägige Problemstellungen bei Handling und Montage großformatiger Flächenteile ebenso geläufig wie der teils aufwändige und kostenintensive Material- und Arbeitseinsatz, der sich im Sanierungs- oder Revisionsfall ergeben



Je nach Größe, Materialstärke und -gewicht der zu befestigenden Plattenzuschnitte wird die benötigte Anzahl feuerverzinkter Grundplatten (hier auf einer BlendStone-Plattenrückseite), auf welchen die Magnete später haften, mit geeigneten 2-K-Klebern und ggf. ergänzend mit 5 mm-Schrauben befestigt. Für optimalen Halt werden letztere in kunststoffgefüllten Bohrlöchern rückseitig im Vollmaterial versenkt. Fotos: S. Galter



Leichtbau mit Naturstein: Für die schnelle Montage von BlendStone-Hybrid-Natursteinplatten mittels »ReVisionSys«-Magnethaltesystem braucht es eine Arbeitskraft und nur wenige unterstützende Hilfsmittel.

kann. Hier soll sein magnetisches Haltesystem Abhilfe schaffen, welches zum einen schnelle und rationelle Montagemöglichkeiten bietet und zum anderen eine ebenso zügige und zerstörungsfreie De- und Remontage (teilweise oder komplett) erlaubt – sei es für Revisionsarbeiten, für nachträgliche Installationen und

Modifikationen oder auch nur für leichten Zugang, z. B. für Servicezwecke. Um die Kosten- und Nutzensausage zu untermauern, präsentierte Kögel eine Vergleichskalkulation, die langfristige Betrachtungen und Material- sowie Montage- und Wartungskosten nachvollziehbar zueinander in Beziehung setzte.

Auf den ersten Blick mag ein magnetisches Befestigungssystem technisch nicht besonders spektakulär anmuten. Und rein von den überschaubaren Grundelementen her muss und soll es das auch nicht. Bei genauerer Betrachtung und Berücksichtigung praktischer wie bauphysikalischer Faktoren zeigten sich jedoch bald



Saubere Sache: Bündige Montage auf Stoß; Materialkombinationen, auch unterschiedlicher Plattenstärke (hier beispielshalber mit lackiertem Holz), sind ebenfalls leicht realisierbar.



Mit wohldosierter Hebelkraft wird die magnetische Anziehungskraft überwunden, um einzelne Plattenelemente zerstörungsfrei und ohne Mühe wieder zu entfernen.



Die abstandsjustierbaren »ReVisionSys«-Haltemagnete bieten 11, 19, 30 und 52 kg maximale Haltekraft. Eine mechanische Absturzicherung (Elementreihe rechts) kann außerdem integriert werden.

die, im Wortsinn, verborgenen Qualitäten, zumal die einzelnen »ReVisionSys«-Komponenten durch ihre hochwertige und durchdachte Machart überzeugen können. Dies wurde im zweiten, praktischen Teil des Workshops erkennbar, welcher im erst jüngst fertig gestellten Erweiterungsneubau auf dem Grama Blend-Werksgebäude seinen Fortgang nahm. Hier konnten die Teilnehmer in einer praxisnahen Vorführung nachvollziehen, wie sich BlendStone-Produkte und das »ReVisionSys«-Magnethaltesystem zugunsten vorteilhafter Ergebnisse ergänzen. Für BlendStone-Verwender entfällt ggf. sogar die Befestigung der Magnethaltegrundplatten, die auf Wunsch ebenfalls Bestandteil der Fertigungskonfektionierung seitens Grama Blend sind. Und so verkleidete ein einzelner Grama Blend-Mitarbeiter vor den Augen der fachkundigen Zuschauer mit überraschend geringem Zeit-, Kraft- und Arbeitsaufwand eine Wandfläche von ca. 4 m². Dabei wurden auch bemerkenswerte Details wie die integrierte (optionale) Absturzsicherung und deren einfaches aber wirksames mechanisches Konzept deutlich. Auch die problemlos flotte Justierung der Trägermagnete und mit ihnen die Ausrichtung der richtigen Bauhöhe des zu montierenden Plattenmaterials konnten

überzeugen. Generell hinterließ die magnetische Haltekraft einen sehr vertrauenerweckenden Gesamteindruck, den Ferdinand Kögel noch durch technische Daten und Fakten zu unterfüttern wusste. So auch das magnetspezifische Merkmal, dass sich die Lastenverteilung – unterstützt durch einen beweglichen Magnetsockel – dynamisch gestaltet, und somit selbst bei äußerer Krafteinwirkung keine zerstörerischen Belastungsspitzen an bestimmten Befestigungspunkten auftreten. Eine hohe Standfestigkeit ist dadurch ebenso gewährleistet wie eine verringerte Tendenz zu Rissbildungen, letzteres vor allem bei Verwendung von Vollmaterial. Beim zünftigen Ausklang mit Weißwurst und alkoholfreiem Weißbier gab es Gelegenheit, das Gesehene nochmals unter verschiedenen Blickwinkeln Revue passieren zu lassen – mit durchweg positiver Würdigung des innovativen Potentials, das hier zweifellos vorhanden ist. Wie die beiden Geschäftsführer der Kooperationsfirmen übereinstimmend verlauten ließen, soll dieser Workshop aufgrund der erfreulichen Resonanz baldmöglichst wiederholt werden. Denn vielversprechende Anfänge verdienen einen erfolgreichen Fortgang. Wir drücken die Daumen.

Siegfried Galter

ReVisionSys
Kögel Systembau GmbH
Ansprechpartner:
Ferdinand Kögel (GF)
Haschenweg 3
97337 Dettelbach
Tel. 09324 9034 13
koegel@systembau.gmbh
www.systembau.gmbh

BlendStone
Grama Blend GmbH
Ansprechpartner:
Norbert Moller (GF)
Industriestrasse 44 - 46
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. 09661 1043-25
n.moller@gramablend.com
www.gramablend.de



Siegfried Galter

betätigt sich seit über 20 Jahren als Werbetexter, Markenentwickler, Namensfinder, wie auch als freier Autor und Blogger in und um Ulm und auch darüber hinaus. Schreibt meistens für Geld, immer aber für gute Worte.